



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Rat der Stadt Schwelm		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum 15.06.2023	Beginn 17:00 Uhr	Ende 19:02 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Bosselmann, Ralf
Christoforidou, Elissavet
Hexel, Klaus Uwe
Hortolani, Frauke, Dr.
Karsten, Udo
Kick, Hans-Werner
Kirschner, Thorsten
Meuser, Alina
Wapenhans, Detlef
Belitz, Carl-Christian
Burbulla, Johanna
Kampschulte, Matthias
Müller, Michael
Nockemann, Frank
Sartor, Christiane
Schmidt, Regina
Speckenbach, Benjamin
Thier, Heinz Georg
Ziebs, Hartmut
Beckenhusen, Ursula
Beckmann, Philipp J.
Günther, Faten
Hugendick, Uwe
Pfeffer, Jörg
Gießwein, Brigitta
Gießwein, Marcel
Gregor-Rauschtenberger, Brigitte
Kummer-Dörner, Sabine, Dr.
Mentz, Sarah
Rindermann, Horst
Stark, Peter
Weidenfeld, Uwe
Bockelmann, Christian, Dr.
Kranz, Jürgen
Erarslan, Mesut
Ergen, Ufuk
Happe, Andreas
Müller, Karsten

Riess, Reiner

Vorsitzender

Langhard, Stephan

Personalrat

Fischer, Birgit

Schwerbehindertenvertretung

Ranft, Jonas

Sitzungsteilnehmer/innen der Verwaltung

Kauke, Marcus

Mollenkott, Marion

Pleines, Jil

Pyschny, Melina

Rudolph, Heike

Schweinsberg, Ralf

Wach, Nicole

Schriftführerin

Abdi, Schirien

Abwesend:

Mitglieder

Besa, Anna

Schier, Klaus Peter

Tempel, Gabriele

Weidner, Johnnie

Lenz, Heinz-Jürgen

Zeilert, Hans-Jürgen

Meckel, Klaus

Schwunk, Michael

Feldmann, Jürgen

A Öffentliche Tagesordnung

1	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
3	Abberufung und Bestellung von Schriftführerinnen	125/2023
4	Anträge zur Tagesordnung	
5	Niederschrift zur Sitzung vom 27.04.2023 - Kenntnisnahme und Feststellung öffentlicher Teil -	
6	Fragen der Einwohner*innen an den Bürgermeister	
7	Mitteilungen des Bürgermeisters	
8	Zentralisierung	
8.1	Anfrage der Fraktion FDP zum Kulturhaus vom 01.05.2023	
9	Stadtmarketing	
9.1	Zustimmung zur Aufnahme eines neuen Kommanditisten für 2 Gesellschaftsanteile für die Stadtmarketing Schwelm GmbH & Co. KG	131/2023
9.2	Stadtmarketinggesellschaft	
10	Bürgerantrag nach § 24 GO NRW - Blücherstraße	134/2023
11	Anfrage FDP zum Tarifabschluss vom 01.05.2023	
12	Ausschussumbesetzungen	
12.1	Ausschussumbesetzung Fraktion FDP	102/2023/1
12.2	Ausschussumbesetzung Fraktion Die Linke	149/2023
13	Schöffenwahl 2023 für die Amtsperiode 2024 bis 2028 - Aufstellung der Vorschlagsliste	113/2023
14	Verleihung des Heimatpreises der Stadt Schwelm	128/2023
15	Bericht nach § 6 KommunalhaushaltsrechtsanwendungsVO UA-Schutzsuchendenaufnahme (31.12.2022)	115/2023
16	1. Controllingbericht zu den Produktergebnissen 2023 (31.03.2023)	119/2023
17	Ordentliche Hauptversammlung der AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs - Unternehmen am 22.06.2023	130/2023
18	2030 Agenda des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE)/Deutsche Sektion: "Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten"	206/2022/1
19	Instandhaltung Hallenbad	137/2023
20	Bewilligung von außerplanmäßigen Aufwendungen/-zahlungen für das Haushaltsjahr 2023 im Produkt 12.01.01 "Gemeindestraßen" (Erstattung zu viel gezahlter Konzessionsabgaben)	138/2023
21	33. Flächennutzungsplan-Änderung (Bereich Winterberger Straße / Beyenburger Straße) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB	027/2023
22	Bebauungsplan Nr. 110 "Feuerwehrgerätehaus Winterberg" Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB	029/2023
23	Radwegekommision	

23.1	Mitgliedschaft AGFS und Zukunftsnetz Mobilität	106/2023
23.2	Maßnahmen aus der Radwegekommision	124/2023
24	Integriertes Klimaschutzkonzept der Stadt Schwelm	122/2023
25	gemeinsamer Antrag Fraktion Linke, SPD und Grüne vom 20.04.2023: Tempo 30	117/2023/1
26	Potentialflächen-Untersuchung zu Gewerbestandorten in Schwelm	123/2023
27	Einführung des Deutschlandtickets für Schülerinnen und Schüler der Schulen in Trägerschaft der Stadt Schwelm	150/2023
28	Fragen / Mitteilungen des Rates an die Verwaltung	

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Langhard stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung geladen worden ist und Beschlussfähigkeit vorliegt.

3 Abberufung und Bestellung von Schriftführerinnen 125/2023

Beschluss:

Frau Sybille Liebscher und Frau Gina Ferreira Alexandre werden als Schriftführerinnen für den Rat der Stadt Schwelm abberufen und Frau Schirien Abdi wird zur Schriftführerin für den Rat der Stadt Schwelm bestellt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
125/2023		

4 Anträge zur Tagesordnung

Keine

5 Niederschrift zur Sitzung vom 27.04.2023 - Kenntnisnahme und Feststellung öffentlicher Teil -

Kenntnisnahme wird festgestellt.

6 Fragen der Einwohner*innen an den Bürgermeister

Sporthallen Situation:

Ein Einwohner berichtet, dass der Sportunterricht aus Kapazitätsgründen nicht mehr nach Lehrplan unterrichtet worden sei. Als Vermieter einer Halle bietet er seine Halle an, damit die Schulen den Sportunterricht weiterhin durchführen können.

Herr Kauke berichtet, dass er wegen der Sporthallensituation bereits mit Frau Vogt in Kontakt stehe.

Kesselhaus:

Ein weiterer Bürger fragt, ob die Stadt Schwelm Spendenmöglichkeiten für die Weiterentwicklung des Kesselhauses unterstützen werde.

Herr Langhard kündigt an, dass er das Gutachten und ein Konzept zum Kesselhaus in einer der nächsten Liegenschaftsausschusssitzung einbringen werde. Er teilt mit, dass er es sehr begrüße, wenn sich Einwohner*innen am Kesselhaus beteiligen möchten. Er kündigt zudem an, dass man zu gegebener Zeit mit Investoren Gesprächen führen werde. Er teilt auch mit, dass weitere Ideen herzlich Willkommen.

Sportplatz Wilhelmshöhe:

Ein Einwohner fragt, ob es schon ein Vorhaben für die Fläche Wilhelmshöhe gäbe.

Herr Kauke teilt mit, dass ein Sportplatz an der Wilhelmshöhe geplant und die Ausschreibung zu diesem Sportplatz bereits in der Vorbereitung sei, diese werde er nach der Sommerpause vorstellen.

Raserei Jesinghauserstraße und Lindenstraße:

Eine Einwohnerin gibt zu bedenken, dass an der Jesinghauser Straße weiter gerast werden und das gelegentliches Blitzen nicht zielführend sei.

Laut der Einwohnerin hält sich kaum einer an die Geschwindigkeitsbegrenzung. Sie erinnert an den schweren Unfall im Juni 2022 am Altenheim, von dem sie selbst eine Augenzeugin gewesen sei. Sie betont auch die besondere Gefahr am Ochsenkamp wegen des Altenheims und dem Kindergarten.

Die Einwohnerin fragt zudem, ob man sich eine Lösung überlegen könne, wegen der Baken am Lindenplatz, diese stellen laut der Einwohnerin eine Behinderung da.

Herr Langhard teilt mit, dass man Messungen im Ochsenkamp durchführen könne, sofern die Voraussetzungen dafür erfüllt seien.

Er bittet die Einwohnerin im Anschluss ihre Kontaktdaten zu hinterlassen, dann werde er einen Termin vereinbaren, um sich gemeinsam die Warnbake in der Lindenstraße anzusehen.

7 Mitteilungen des Bürgermeisters

Haushaltsplanung

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Haushaltsplanung für die Jahre 2024 und 2025 in Arbeit sei.

Er berichtet, dass es eine Erhöhung der allgemeinen und differenzierten Kreisumlage um rund 1,5 Mio € gibt, sowie eine Erhöhung der Personalkosten um 1,3 Mio €. Dazu werde es laut Herrn Langhard eine Sondersitzung der Hauptverwaltungsbeamten und dem Landrat geben.

Herr Langhard erklärt, dass es bezüglich der Klärung von Kosten zur Übernahme des Tarifvertrags für Beamte aktuell noch keine Info gebe, damit sei auch die Pensionsrückstellung offen.

Herr Langhard berichtet über die aktuelle Vorbereitung der Umstellung, der Grundsteuer zum 01.01.2025, diese Umstellung werde laut Herrn Langhard die Arbeitskraft der Kämmerei binden.

Des Weiteren berichtet er, dass man sich aktuell mit der Frage eines Doppelhaushalts beschäftige. Dies solle Sorge für Zeiteinsparungen und es würde deutlich machen, dass die Stadt die Umstellung nicht für eine versteckte Steuererhöhung nutze.

Hebesätze für die Grundsteuereinnahmen seien für zwei Jahre fest und damit das ermittelte Volumen für die Haushaltsjahre 2024 und 2025.

Eine oder mehrere Nachtragssatzungen bieten die Möglichkeit zum Nachsteuern bei Bedarf.

Die Anpassung sei laut Herrn Langhard auch mit Nachtragssatzung möglich.

Herr Langhard berichtet, dass man über den Sommer offene Fragen abstimmen werde und nach der Sommerpause die politische Beratung stattfinden solle, mit der Frage, ob ein Doppelhaushalt gewünscht sei.

Die Einbringung des Doppelhaushalts sei im Herbst und der Beschluss Anfang 2024 geplant.

Der Vorteil sei unter anderem die verlässliche Planungsgrundlage.

Musikschullehrer*innen

Herr Langhard teilt bezüglich der Rückfrage von Herrn Hugendick zum durchschnittlichen Honorar von Musikschullehrer*innen mit, dass die Umfrage bei den Ruhrmusikschulen ergeben habe, dass die wenigsten Städte über 30 €/h zahlen, die meisten zahlen 27 €/h. Der Stundensatz sei innerhalb des letzten Jahres von 25 €/h auf 27 €/h erhöht worden.

Für JeKits-Unterricht gäbe es Vorgaben der Stiftung, beziehungsweise des Ministeriums. Die Honorare seien an den TVÖD anzulehnen, unter anderem, weil die Honorare gefördert/bezuschusst werden. Für JeKitsensembles und 1. Schulklassen sei mit 35 €/h zu vergüten.

Mitgliedschaften

Zu dem Thema Mitgliedschaften der Stadt Schwelm teilt der Bürgermeister mit, dass aktuell eine Aufstellung von den Fachbereichen in der Vorbereitung sei.

Firma Eckhardt

Herr Langhard berichtet auch zum Sachstand Schrott Eckhardt, dass die von der Firma Eckhardt in Auftrag gegebenen Immissionsmessungen erfolgreich durchgeführt und seitens des Instituts ausgewertet worden seien.

Die Ergebnisse werde man innerhalb des Unternehmens bewerten und soweit erforderlich werde der Stadt Schwelm ein Gesamtkonzept vorgestellt.

Zu der Zeitschiene könne der Bürgermeister jetzt noch keine Aussage treffen.

Hinweisgeberschutzgesetz

Herr Langhard teilt mit, dass das Gesetz mit Ausnahme der Verordnungsermächtigung für das Bundesministerium für Justiz am 02.07.2023 in Kraft trete. Die Stadt Schwelm habe demnach eine interne Meldestelle zu errichten. Gemäß HinSchG gelte für die Einrichtung von internen Meldestellen bei Gemeinden die Maßgaben des jeweiligen Landesrechts.

Ab dem 01.12.2023 sei es bußgeldbewährt, eine solche Stelle nicht eingerichtet zu haben. Herr Langhard sagt zu, eine solche Meldestelle fristgerecht einzurichten.

Forqueux

Herr Langhard berichtet von St. Germain/Fourqueux, dem Europamarkt, die Unterschrift unter der Urkunde zur Erneuerung der Partnerschaft und dem Konzert des Orchesters.

Herr Langhard teilt mit, dass anlässlich der Eröffnung des Place de Fourqueux und dem Fest der Kulturen, am 17.06.2023 Besuch aus Frankreich zu erwarten sei.

Breitbandausbau

Bezüglich des Breitbandausbaus berichtet Herr Langhard von dem Eigenanteil für die hellgrauen Flecken in Höhe von 700.000 €, diesbezüglich habe er einen Termin am 17.07.2023 bei der Bezirksregierung in Arnsberg.

Herr Langhard teilt mit, dass man sich nach den Ferien um die „graue Flecken“ kümmern werde.

Herr Langhard teilt mit, dass sich die Verwaltung bezüglich der Fördermittel für das Nachfolgeprogramm beworben habe. Jedoch sei abzuwarten, ob die Stadt diese Fördermittel bekäme und wenn ja, in welcher Höhe. Herr Langhard teilt im Falle einer Zusage mit, dass das Ergebnis in die politische Beratung aufgenommen werde.

Instagram-Kanal stadtschwelmoffiziell ist online

Herr Langhard verkündet, dass der Instagram-Kanal der Stadt Schwelm „Stadtschwelmoffiziell“ nun online sei. Dieser sei für Informationen um kommunale Thea der Verwaltung, sowie Ein-/ und Ausblicke vorgesehen. In Folge werde auch ein Facebook-Kanal der Stadt Schwelm online gestellt.

Fairtrade

Der Bürgermeister berichtet, dass Schwelms Titel als Fairtrade-Town für weitere zwei Jahre bestätigt worden sei. Schwelm sei nun seit 2016 eine von inzwischen über 770 Fairtrade-Towns in Deutschland. Die Stadt erfülle nachweislich alle Kriterien (Ratsbeschluss; fair gehandelte Produkte in der Verwaltung; Steuerungsgruppe). Zudem habe sich laut Herrn Langhard das Jugendzentrum erfolgreich um die Zertifizierung zum „Fairen Jugendhaus“ beworben.

Eröffnung des Kulturhauses

Herr Langhard erinnert an die morgige Einweihung des Kulturhauses, sowie an das Fest der Kulturen / Place de Fourqueux am 17.06.2023

Herr Langhard teilt mit, dass sich die Verwaltung bezüglich der Fördermittel für das Nachfolgeprogramm beworben habe. Jedoch sei abzuwarten, ob die Stadt diese Fördermittel bekäme und wenn ja, in welcher Höhe. Herr Langhard teilt im Falle einer Zusage mit, dass dieses Ergebnis in die politische Beratung aufgenommen werde.

Instagram-Kanal stadtschwelmoftiziell ist online

Herr Langhard verkündet, dass der Instagram-Kanal der Stadt Schwelm „Stadtschwelmoftiziell“ nun online sei. Dies sei für Informationen um kommunale Thea der Verwaltung, Ein-/ und Ausblicke vorgesehen. In Folge werde auch ein Facebook-Kanal der Stadt Schwelm erstellt werden.

Fair trade

Der Bürgermeister berichtet, dass Schwelms Titel als Fairtrade-Town für weitere zwei Jahre bestätigt worden sei. Schwelm sei seit 2016 eine von inzwischen über 770 Fairtrade-Towns in Deutschland. Die Stadt erfülle nachweislich alle Kriterien (Ratsbeschluss; fair gehandelte Produkte in der Verwaltung; Steuerungsgruppe). Zudem habe sich laut Herrn Langhard das Jugendzentrum erfolgreich um die Zertifizierung zum „Fairen Jugendhaus“ beworben.

Eröffnung des Kulturhauses

Herr Langhard erinnert nochmal an die morgige Einweihung des Kulturhauses, sowie an das Fest der Kulturen/ Place de Fourqueux am 17.06.2023.

8 Zentralisierung

8.1 Anfrage der Fraktion FDP zum Kulturhaus vom 01.05.2023

Herr Schweinsberg berichtet, dass der Tagesordnungspunkt 8.1 noch nicht im Liegenschaftsausschuss beraten worden sei, deshalb zunächst nach der Sommerpause dort beraten werden solle und im Anschluss über den Fachausschuss an den RAT geleitet werde. Anschließend werde man, wie angekündigt hier im RAT die Freigabe von HH-Mittel und PV-Anlage auf dem Kulturhaus zum Beschluss vorlegen.

Hr. Schweinsberg teilt mit, dass die Anfrage zu den Stellplätzen vom 23.05.2023 über die Fraktionspost beantwortet worden sei.

Er teilt auch mit, dass es nicht am Generalplan läge, sondern aktuell noch nicht klar sei, was mit dem Wilhelmsplatz passieren soll. Im Rahmen des ISEK werde man noch eine Vereinbarung treffen.

9 Stadtmarketing

9.1 Zustimmung zur Aufnahme eines neuen Kommanditisten für 2 Gesellschaftsanteile für die Stadtmarketing Schwelm GmbH & Co. KG 131/2023

Beschluss:

Der Rat genehmigt die am 03.05.2023 in der außerordentlichen Gesellschafterversammlung der Stadtmarketing Schwelm GmbH & Co. KG von Frau Städtische Verwaltungsdirektorin Marion Mollenkott unter Organvorbehalt getroffene Zustimmung zum Erwerb von zwei Gesellschaftsanteilen durch einen neuen Kommanditisten.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
131/2023		

9.2 Stadtmarketinggesellschaft

Auf Nachfrage von Herrn Beckmann teilt Herr Langhard mit, dass er eine Aufsichtsratssitzung nach den Sommerferien plane.

10 Bürgerantrag nach § 24 GO NRW - Blücherstraße 134/2023

Beschluss:

Der vorliegende Antrag nach § 24 GO NRW wird zur Beratung und Beschlussfassung an den Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung verwiesen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
134/2023		

11 Anfrage FDP zum Tarifabschluss vom 01.05.2023

Kenntnisnahme festgestellt.

12 Ausschussumbesetzungen

12.1 Ausschussumbesetzung Fraktion FDP**102/2023/1****Beschluss:**

Die nachstehende Umbesetzung wird beschlossen:

	bisher	neu	Funktion
Zweckverbandsversammlung Sparkasse	Max Breick	Dr. Klaus Koch	stv. MG – FDP - skB

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
102/2023/1 149/2023		

12.2 Ausschussumbesetzung Fraktion Die Linke**149/2023****Beschluss:**

Die nachstehende Umbesetzung wird beschlossen:

	bisher	neu	Funktion
Hauptausschuss	Jürgen Feldmann	Karsten Müller	ord. MG - Linke –RM
Hauptausschuss	Karsten Müller	Jürgen Feldmann	stv. MG - Linke – RM

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
149/2023		

13 Schöffenwahl 2023 für die Amtsperiode 2024 bis 2028 - Aufstellung der Vorschlagsliste**113/2023**

Herr Lanhard teilt mit, dass im Hauptausschuss am 01.06.2023 einstimmig dafür abgestimmt worden sei.

Beschluss:

Die Aufnahme der in Anlage 1 zur Vorlage 113/2023 aufgeführten Personen in die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffeninnen und Schöffen für die Amtsperiode 01.01.2024 bis 31.12.2028 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
113/2023		

14 Verleihung des Heimatpreises der Stadt Schwelm 128/2023

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, beim Land Nordrhein-Westfalen (Bezirksregierung Arnsberg)
 - a. einen Antrag auf Förderung in Höhe von 5.000,00 € für das Jahr 2023 und
 - b. sofern vom Land ausgelobt jeweils für die Folgejahre entsprechend weitere Anträge zu stellen.
2. Die Stadt Schwelm verleiht im Rahmen der bewilligten Fördermittel in der Förderperiode von 2023 bis 2027 jährlich einen Heimatpreis.
3. Als Preiskriterien werden die in der Begründung aufgeführten Punkte zugrunde gelegt. Die jeweiligen Preistragenden werden jährlich auf Vorschlag der Verwaltung vom Ältestenrat bestimmt. Die Preisvergabe soll jeweils an eine Person/Personengruppe erfolgen und keine Splittung vorgenommen werden.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
128/2023		

15 Bericht nach § 6 115/2023
KommunalhaushaltsrechtsanwendungsVO UA-
Schutzsuchendenaufnahme (31.12.2022)

Kenntnisnahme festgestellt.

16 1. Controllingbericht zu den Produktergebnissen 119/2023
2023 (31.03.2023)

Kenntnisnahme festgestellt.

17 Ordentliche Hauptversammlung der AVU 130/2023
Aktiengesellschaft für Versorgungs - Unternehmen

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
137/2023	dafür	34
	dagegen:	5
	Enthaltungen:	1

- 20 Bewilligung von außerplanmäßigen Aufwendungen/-zahlungen für das Haushaltsjahr 2023 im Produkt 12.01.01 "Gemeindestraßen" (Erstattung zu viel gezahlter Konzessionsabgaben) 138/2023**

Beschluss:

Im Produkt 12.01.01 „Gemeindestraßen“ werden für das Haushaltsjahr 2023 außerplanmäßige Aufwendungen/-auszahlungen bei der Haushaltsstelle 12.01.01.549900 „Übrige weitere Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit“ in Höhe von 78.620,83 € bewilligt. Die Deckung der vorstehenden Haushaltsüberschreitung ist durch Mehrerträge/-einzahlungen bei der Haushaltsstelle 16.01.01.405100 „Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich“ sichergestellt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
138/2023		

- 21 33. Flächennutzungsplan-Änderung (Bereich Winterberger Straße / Beyenburger Straße) 027/2023**
Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB

Beschluss:

Der Rat der Stadt Schwelm beschließt gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung der 33. Flächennutzungsplan-Änderung (Bereich Winterberger Straße / Beyenburger Straße).

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
027/2023		

- 22 Bebauungsplan Nr. 110 "Feuerwehrgerätehaus Winterberg" 029/2023**
Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB

Beschluss:

Der Rat der Stadt Schwelm beschließt gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 110 „Feuerwehrgerätehaus Winterberg“.

Das Plangebiet liegt im nordwestlichen Bereich des Flurstücks 217 der Gemarkung Schwelm, Flur 32. Den genauen Geltungsbereich setzt der Bebauungsplan fest (§ 9 Abs. 7 BauGB) (siehe Anlage 1).

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
029/2023		

23 Radwegekommision

23.1 Mitgliedschaft AGFS und Zukunftsnetz Mobilität 106/2023

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung der Stadt Schwelm beschließt die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW (AGFS) zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
2. Der Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung der Stadt Schwelm beschließt die Mitgliedschaft im Zukunftsnetz Mobilität zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
106/2023	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	2

23.2 Maßnahmen aus der Radwegekommision 124/2023

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung der Stadt Schwelm beauftragt die Verwaltung die weiteren Schritte zur Umsetzung der Anträge und die daraus entstehenden Kosten zu ermitteln und die Ergebnisse im Nachgang erneut dem AUS zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
124/2023	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	2

24 Integriertes Klimaschutzkonzept der Stadt Schwelm 122/2023

Beschluss:

Das integrierte Klimaschutzkonzept der Stadt Schwelm sowie der Aufbau eines Klimaschutz-Controllings werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
122/2023	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	2

25 gemeinsamer Antrag Fraktion Linke, SPD und Grüne 117/2023/1 vom 20.04.2023: Tempo 30

Herr Gießwein zieht den dritten Punkt aus dem Antrag zurück. Das Gremium diskutiert intensiv über die Abstimmungen und die inhaltlichen Aspekte.

Herr Beckmann beantragt, die Abstimmung zu vertagen. Herr Kirschner führt die Gegenrede. Wegen Stimmgleichheit wird der Antrag zur Vertagung abgelehnt

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
Vertagungsantrag	dafür	20
	dagegen:	20
	Enthaltungen:	0

Herr Ergen beantragt die Punkte 1. und 2. jeweils separat abzustimmen.

Beschluss:

- 1) In Schwelm werden auf kommunalen Verkehrswegen möglichst flächendeckend Tempo 30 Zonen eingeführt, soweit dies nach Prüfung der Verwaltung rechtlich möglich ist. Hierzu erstellt die Verwaltung vorab einen Plan, aus dem ersichtlich ist, in welchen Bereichen solche Zonen eingeführt werden können.
Bereits bestehende Bereiche mit geringerer zulässiger Höchstgeschwindigkeit bleiben unberührt.
- 2) Die Stadt Schwelm schließt sich der Städteinitiative „Tempo 30“ an und setzt sich damit bei der Bundesregierung für mehr kommunalen Handlungsspielraum bei der Geschwindigkeitsgestaltung ein.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
117/2023/1	dafür	21
Punkt: 1	dagegen:	19
	Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
117/2023/1	dafür	22

Punkt: 2	dagegen:	17
	Enthaltungen:	1

**26 Potentialflächen-Untersuchung zu
Gewerbstandorten in Schwelm**

123/2023

Beschluss:

1. Die Ergebnisse aus den Workshops werden zur Kenntnis genommen. Der Rat der Stadt Schwelm beschließt das vorgeschlagene weitere Vorgehen bei der Erarbeitung der Gewerbeflächenpotentialanalyse.
2. Der Rat der Stadt Schwelm beschließt die Bewerbung im Rahmen des Förderprogramms Bau.Land.Partner und den im Falle der Aufnahme in das Förderprogramm einzubringenden Refinanzierungsanteil von 1.000 € pro Standort. Insgesamt bis zu sieben Standorte sind geplant. Der maximale Eigenanteil beträgt 7.000 €.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
123/2023	dafür	37
	dagegen:	1
	Enthaltungen:	0

**27 Einführung des Deutschlandtickets für Schülerinnen
und Schüler der Schulen in Trägerschaft der Stadt
Schwelm**

150/2023

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Schwelm beschließt, für alle anspruchsberechtigten Schülerinnen und Schülern in der Trägerschaft der Stadt Schwelm für das Schuljahr 2023/24 ein Deutschlandticket anstelle des bisherigen Schoko-Tickets einzuführen. Mit der Ausgabe zu Beginn des Schuljahres 2023/24 erfüllt die Stadt Schwelm ihre Verpflichtung als Schulträger im Sinne des § 97 Schulgesetz NRW in Verbindung mit § 13 der Schülerfahrkostenverordnung.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Vertrag mit der Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH abzuschließen, wonach für das Schuljahr 2023/24 alle derzeit nicht anspruchsberechtigten Schülerinnen und Schüler der Schulen in Trägerschaft der Stadt Schwelm ebenfalls ein Deutschlandticket zum Preis von 29 €/Monat im Abo erhalten können. Die Mehrkosten werden von der Stadt Schwelm übernommen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
150/2023		

28 Fragen / Mitteilungen des Rates an die Verwaltung

Keine

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 18 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 14.06.2023	Schriftführung	Der Bürgermeister
	gez. Abdi	gez. Stephan Langhard